

Presseinformation

Bei Rückfragen:

Rebecca Straub / Kathrin Obergfell
Unternehmenskommunikation

Kreissparkasse Waiblingen
Bahnhofstr. 1
71332 Waiblingen

Telefon: 07151 505-1372
Telefon: 07151 505-1413
rebecca.straub@kskwn.de
kathrin.obergfell@kskwn.de

9.02.2022

Vorläufige Jahresbilanz 2021

Kreissparkasse blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück

5 Waiblingen. „Die Kreissparkasse Waiblingen hat trotz herausfordernder Rahmenbedingungen ihren Erfolgskurs fortgesetzt“, fasst Ralph Walter, Vorsitzender des Vorstands, die vorläufigen Geschäftszahlen für 2021 zusammen. „Als größtes Kreditinstitut in der Region sind wir für unsere Kunden auch in anspruchsvollen Zeiten ein verlässlicher Partner.“ Die Bilanzsumme legte um 3,8 Prozent auf 9,9 Milliarden Euro zu.

10 **Rekordwachstum im Kundenkreditgeschäft**

15 Besonders stark entwickelte sich das Kundenkreditgeschäft. Mit einem Wachstum der Kundenausleihungen um 534 Millionen Euro (+ 7,5 Prozent) auf 7,6 Milliarden Euro wurden die Erwartungen deutlich übertroffen. Getragen wurde diese Entwicklung vor allem vom Firmenkundengeschäft der Sparkasse. „Die wirtschaftliche Lage im Rems-Murr-Kreis ist trotz der anhaltenden Pandemie stabil. Die Unternehmen haben vor allem in den Neubau oder den Erwerb von Immobilien investiert und haben dafür in erster Linie auf Fremdkapital zurückgegriffen. Neben Investitionen in Betriebsimmobilien floss ein erheblicher Teil in Immobilienentwicklungen und klassische Wohnimmobilien“, kommentiert Ralph Walter das starke Ergebnis. „Trotzdem haben auch unsere Unternehmen in der Region Probleme mit Lieferengpässen. Rohstoffe stehen teilweise nicht rechtzeitig zur Verfügung oder haben sich massiv verteuert. Hinzu

Presseinformation

Seite 2 von 7

07.02.2022

25 kommt, dass viele Fachkräfte fehlen. Das wird weiterhin eine Herausforderung für die Unternehmen bleiben“, bewertet Ralph Walter die wirtschaftliche Situation im Rems-Murr-Kreis.

Einlagen gehen zurück – Wertpapierumsatz erneut gesteigert

30 Die Kundeneinlagen gingen um 149 Millionen Euro (- 2,0 Prozent) auf 7,2 Milliarden Euro zurück. „Das ist eine zu erwartende Entwicklung“, kommentiert Ralph Walter. „Durch die niedrigen Zinsen haben viele Kundinnen und Kunden Ihre Ersparnisse in Anlagen mit mehr Rendite umgeschichtet. Das zeigt sich in einem deutlich gesteigerten Wertpapierumsatz“, so Walter weiter. „Für uns ist das ein Zeichen, dass die Qualität unseres Angebots stimmt. Die Investitionen in die Beratungskompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zahlt sich aus. Wir sind für unsere Kundinnen und Kunden der erste Ansprechpartner bei Wertpapieranlagen.“ Der Wertpapierumsatz wurde gegenüber dem Vorjahr um 12,9 Prozent auf 40 1,1 Milliarden Euro gesteigert. „So ein gutes Ergebnis wäre ohne das gemeinsame und große Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreissparkasse nicht möglich gewesen“, bewertet Ralph Walter die Bilanz des zweiten Coronajahres in Folge.

45

Wirtschaftlich weiterhin stabil

Eine Herausforderung bleibt das niedrige Zinsniveau, das sich auch im Betriebsergebnis niederschlägt: „Die rückläufigen Zinserträge machen sich da bemerkbar“, so Walter. „Das Betriebsergebnis ist 50 zwar leicht zurückgegangen, liegt bei rund 70 Millionen Euro trotzdem über unseren Erwartungen.“ Ein Teil des Rückgangs könne zwar über den Ausbau des Provisionsgeschäfts abgefangen werden, aber eine vollständige Kompensation sei an der Stelle nicht möglich. „Wir müssen weiterhin unsere Kosten im Blick halten.“ Die 55 Eigenkapitalquote der Kreissparkasse Waiblingen liegt zum 31.12.2021 bei 20,1 Prozent. Für Ralph Walter ist das ein Sicherheitsgarant für die Zukunft der Kreissparkasse: „Unsere Eigenkapitalquote ist im deutschlandweiten Vergleich weiterhin überdurchschnittlich stark und damit eine sehr gute Basis um unseren Auftrag 60 zu erfüllen, Bürgern und Unternehmen im Rems-Murr-Kreis bei ihren Vorhaben, als Partner zur Seite zu stehen.“

Presseinformation

Seite 3 von 7

07.02.2022

65 **Beratungsexpertise gefragt**

„Anlagen in Wertpapiere haben 2021 einen weiteren Boom erlebt“, so Vincenzo Giuliano, Mitglied des Vorstands. „Mit Blick auf das Zinsniveau der letzten Jahre und der aktuellen Inflationsentwicklung ist es ein Fakt, dass die Menschen mit klassischen Anlagen reale Vermögensverluste erleiden. Für einen langfristigen Vermögensaufbau kommt man an Wertpapieren heute nicht mehr vorbei. Wir sehen hier unseren Auftrag, die Menschen im Rems-Murr-Kreis umfassend und ganzheitlich zu beraten. Deshalb investieren wir auch ganz massiv in die Kompetenz unserer Beraterinnen und Berater.“ Im Anlagebereich rückt zudem die Nachhaltigkeit immer stärker in den Fokus: „Die Menschen wollen ihr Geld nicht nur gewinnbringend, sondern auch verantwortungsvoll investieren“, so Vincenzo Giuliano. „Gleichzeitig schätzen sie unsere hohe Expertise und unser breites Angebot in diesem Bereich.“ Die Kreissparkasse bietet ihren Kundinnen und Kunden nicht nur den erfolgreichen eigenen Fonds RM Vermögensstrategie Nachhaltigkeit an, sondern auch zahlreiche weitere nachhaltige Anlagefonds. Beratungsbedarf besteht auch beim Thema Altersvorsorge. Das zunehmende Abschlussvolumen im Versicherungsgeschäft deutet darauf hin, dass sich die Menschen mehr mit dem Thema Altersvorsorge beschäftigen. „Unser Ziel ist es vor allem junge Menschen stärker auf die drohende Rentenlücke anzusprechen und gemeinsame Lösungen zu finden.“

90 **Gefragter Ansprechpartner rund ums Thema Immobilie**

Die niedrigen Zinsen sowie die hohe Nachfrage nach Wohneigentum und Grundstücken führten auch im Rems-Murr-Kreis zu weiter steigenden Kaufpreisen. „Das Angebot kommt nach wie vor der Nachfrage nicht hinterher“, stellt Vincenzo Giuliano fest. „Umso erfreulicher ist es, dass das Immobilienteam der Kreissparkasse Waiblingen im Jahr 2021 den Umsatz zum Vorjahr um rund 8 Millionen Euro steigern konnte.“ Mit 91,4 Millionen Euro lag der Gesamtumsatz im Immobiliengeschäft deutlich über dem Vorjahreswert (83,6 Millionen. Euro). Insgesamt konnten 209 Objekte vermittelt werden. Die hohe Bau- und Kaufbereitschaft zeichnete sich auch im Baufinanzierungsgeschäft ab. Nach wie vor ist die Kreissparkasse Waiblingen der größte Vermittler und Finanzierer von privaten Immobilien im Rems-Murr-Kreis. Hier kommt der Kreissparkasse ihre

100

Presseinformation

Seite 4 von 7

07.02.2022

ausgeprägte Kundennähe und gute Vernetzung in der Region zugute. „Auch beim Thema Immobilien spüren wir den Nachhaltigkeitstrend. 2021 haben wir unsere Kunden mit öffentlichen Fördermitteln von rund 60 Mio. Euro bei energetischen Sanierungsmaßnahmen und bei der Errichtung bzw. dem Erwerb energetisch hochwertiger Neubauten unterstützt.“

Digital und persönlich

Beratung ist mittlerweile auf viele Arten möglich. So baute die Kreissparkasse Waiblingen auch im vergangenen Jahr ihre Kommunikations- und Zugangswege weiter aus. „Unser Leistungsumfang wurde 2021 spürbar digitaler“, so Vincenzo Giuliano. Bezahlen per Smartphone, Banking per App und Wertpapierberatung per Video – die Nachfrage nach digitalen Services nimmt weiterhin zu. „Und der Trend wird sich auch nach Corona fortsetzen.“ So werde es bald möglich sein, am Geldautomaten kontaktlos Geld abzuheben oder einen Bausparvertrag online abzuschließen. „Moderne digitale Zugangswege und persönliche Nähe schließen sich für uns nicht aus“, so Giuliano. „Im Gegenteil: Mit dem Smartphone hat der Kunde seine Filiale für einfache Bankgeschäfte immer dabei und mit seinem Berater hat er einen langjährigen Ansprechpartner für alle komplexeren Themen.“ Ob per E-Mail, Videochat oder bei einem Vor-Ort-Termin sei dann untergeordnet: „Wirklich wichtig ist, dass da jemand ist, der den Kunden gut kennt und die Zeit und Kompetenz für eine gute Beratung hat.“ Doch die Kunden können nicht nur ihren eigenen Berater auf allen Kanälen erreichen, darüber hinaus steht ihnen telefonisch und online die Direktfiliale mit erweiterten Öffnungszeiten zur Verfügung. Gleichzeitig investiert Kreissparkasse nach wie vor in die Ausstattung und Modernisierung ihrer Geschäftsstellen im gesamten Rems-Murr Kreis Geschäftsgebiet.

Ausbildung: abwechslungsreich und innovativ

Zum 31. Dezember 2021 waren 1.243 Menschen bei der Kreissparkasse Waiblingen beschäftigt, davon 95 Auszubildende, Studierende und Trainees. Uwe Burkert, Generalbevollmächtigter der Kreissparkasse Waiblingen, freut sich, dass Jahr für Jahr so viele junge Leute einen Ausbildungsplatz bei der Kreissparkasse Waiblingen finden: „Unser Ausbildungskonzept ist nicht nur nachhaltig, sondern auch innovativ. Wir legen sehr viel Wert darauf, die Inhalte

Presseinformation

Seite 5 von 7

07.02.2022

145 stetig weiterzuentwickeln.“ So kann man seit diesem Jahr auch eine
Ausbildung mit dem Schwerpunkteinsatz digitale Beratung ma-
chen. „Wir passen uns damit nicht nur an das veränderte Kauf- und
Kommunikationsverhalten unserer Kundinnen und Kunden an,
sondern sorgen auch dafür, dass eine Ausbildung bei der Kreisspar-
kasse attraktiv für junge Menschen bleibt“, so Burkert.

Attraktiver Arbeitgeber

150 Neben dem Thema Ausbildung seien, so Burkert, aber auch die ste-
tige berufliche Weiterentwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitar-
beiter dem Finanzinstitut ein wichtiges Anliegen. Allein 2021 inves-
155 tierte die Kreissparkasse Waiblingen 830.000 Euro in die Weiter-
entwicklung. Für den Generalbevollmächtigten sind das allerdings
nicht nur Kosten, sondern „nachhaltige Investitionen in die Zukunft
der Kreissparkasse Waiblingen.“ Da gehe es auch darum, die Kreis-
sparkasse als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren. „Gleichzei-
160 tig spielt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie schon lange eine
wichtige Rolle bei uns. Das Thema hat ja nicht nur pandemiebed-
ingt an Relevanz gewonnen, sondern ist für viele heiß umkämpfte
Fachkräfte mittlerweile ein ganz entscheidendes Kriterium.“ Die
Kreissparkasse Waiblingen hat in diesem Bereich schon früh die
165 Weichen gestellt und konkrete Maßnahmen umgesetzt. Als Bei-
spiele nennt Burkert flexible Arbeitszeiten sowie das mobile Arbei-
ten, das sich mittlerweile fest etabliert habe. Weitere Angebote
seien beispielsweise Kinderbetreuungskostenzuschüsse oder Un-
terstützungsangebote wie eine kostenfreie Sozialberatung. Und
170 auch das Thema Vielfalt sei heutzutage ein wesentlicher Erfolgsfak-
tor, so Uwe Burkert. 2021 ist die Kreissparkasse Waiblingen der
Charta der Vielfalt beigetreten: „Wir sind davon überzeugt, dass wir
erfolgreicher sind, wenn wir die Vielfalt an unterschiedlichen Vo-
raussetzungen, Talenten und Fähigkeiten im Unternehmen aner-
175 kennen, wertschätzen und als Chance nutzen.“

Digitale Transformation bietet eine Vielzahl von Chancen

180 „Das mobile Arbeiten ist gleichzeitig auch ein gutes Beispiel, wel-
chen Einfluss die Digitalisierung auf den Arbeitsplatz generell hat“,
so Burkert weiter. „Die digitale Transformation ist für die komplette
Branche eine Mammutaufgabe, die eine Vielzahl von Chancen bie-
tet – auch für die Kreissparkasse Waiblingen. Damit wir diese Chan-
cen realisieren können, passen wir unser Leistungsangebot, aber

Presseinformation

Seite 6 von 7

07.02.2022

auch unsere internen Prozesse zügig und permanent an.“ Ein besonderes Anliegen sei Burkert, vor allem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesen Wandel einzubinden und durch ein Bündel verschiedener Maßnahmen die digitale Fitness aller zu fördern, denn: „Der Wandel kann nur erfolgreich gelingen, wenn sich keiner abgehängt fühlt.“

Nachhaltigkeit im Fokus

„Auch das Thema Nachhaltigkeit bietet uns enorme Chancen“, so Uwe Burkert über ein Thema, das auch für die Kreissparkasse Waiblingen seit einigen Jahren ganz oben auf der Agenda steht. Für die Region und für uns entsteht da großes Potenzial. Wir werden ganz aktiv die Transformation der Privathaushalte und der Wirtschaft zur Klimaneutralität begleiten. Wir bauen unser Beratungsangebot und die Finanzierungsbausteine in diesem Bereich massiv aus.“ Dazu gehöre natürlich auch, den eigenen Geschäftsbetrieb in den nächsten Jahren CO₂-neutral aufzustellen. Ganz aktuell beteiligte sich die Kreissparkasse Waiblingen am Projekt ÖKOPROFIT, für Burkert eine Win-win-Situation für Unternehmen und Umwelt: „Als ÖKOPROFIT-Betrieb können wir gleichzeitig Emissionen senken, Ressourcen schonen und Kosten reduzieren.“ Seit 2019 nutzt die Kreissparkasse zudem zu 100 Prozent Ökostrom und stellt mittlerweile E-Ladesäulen für die Öffentlichkeit bereit. „Nachhaltigkeit geht für uns aber noch viel weiter“, so Uwe Burkert. „Im gleichen Maß bauen wir unser gesellschaftliches Engagement hier im Rems-Murr-Kreis weiter aus. Nicht nur über unsere Stiftungen und Projekte, wie den seit Jahren erfolgreichen Bürgerpreis, sondern auch über unsere neu aufgestellte Spendenplattform WirWunder.“ Auf WirWunder wurden bereits mehr als 600.000 Euro für Projekte im Rems-Murr-Kreis eingesammelt. Insgesamt unterstützte die Kreissparkasse im vergangenen Jahr gemeinnützige Institutionen bzw. Vorhaben mit 2,9 Millionen Euro.

Presseinformation

Seite 7 von 7

07.02.2022

	2020	2021
Bilanzsumme	9.604 Mio. Euro	9.973 Mio. Euro
Kundenausleihungen	7.083 Mio. Euro	7.617 Mio. Euro
Kundeneinlagen	7.383 Mio. Euro	7.233 Mio. Euro
Wertpapierumsatz	966 Mio. Euro	1.091 Mio. Euro
Gesellschaftliches Engagement	3,2 Mio. Euro	2,9 Mio. Euro
	Anzahl	
Mitarbeiter	1.284	1.243
Davon Auszubildende	100	95
Standorte / Geschäftsstellen	65	65
Geldautomaten / Ein- und Auszahler	107	102